

Donnerstag, 12. Januar 2017

Wetter RSS Newsletter E-Paper [HAZ.de Anmeldung](#)

Stichwort eingeben

Suchen

zum Wetter

PARTNER IM
REDAKTIONSNETZWERK
DEUTSCHLAND RND

START NACHRICHTEN **HANNOVER** THEMA BILDER VIDEOS FREIZEIT RATGEBER ANZEIGEN ABO & LESERSERVICE INHALT

Aus der Stadt Aus den Stadtteilen Aus der Region

HAZ › Hannover › Aus der Region › Wennigsen › Nachrichten › Hier entsteht das neue Dorfgemeinschaftshaus

Bredenbeck

Drucken Text

Hier entsteht das neue Dorfgemeinschaftshaus

Einen Förderbescheid über 97.707 Euro hat Staatssekretärin Maria Flachsbarth aus dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft den Bredenbeckern am Dienstag bei der Schlüsselübergabe in der Mensing'schen Scheune übergeben. Dort soll in eineinhalb Jahren das neue Dorfgemeinschaftshaus eröffnen.

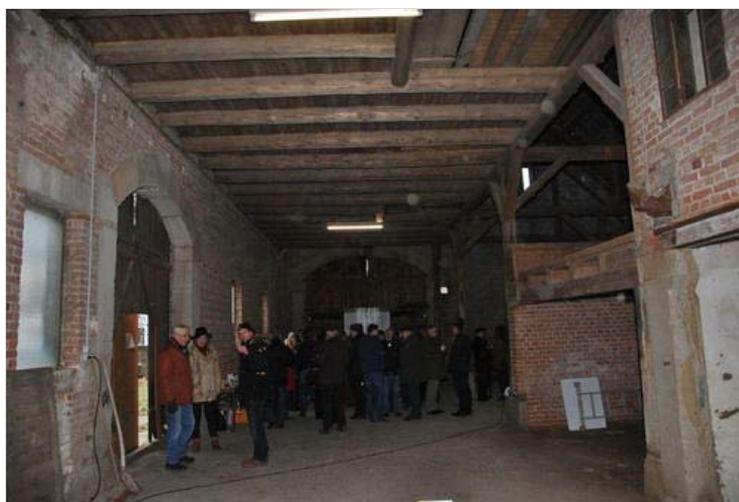
VORIGER ARTIKEL

Die Lübecker Straße braucht einen Neuausbau

Von Jennifer Krebs

Artikel veröffentlicht: Dienstag,
10.01.2017 15:33 Uhr

Artikel aktualisiert: Dienstag,
10.01.2017 16:24 Uhr



NÄCHSTER ARTIKEL

Anmelden für die Ferien ohne Koffer

Viel Platz: Hier in der Mensing'schen Scheune soll das Dorfgemeinschaftshaus entstehen.

Quelle: Jennifer Krebs

Twittern

G+

f Teilen

Empfehlen 32

Bredenbeck. Der Bredenbecker Dorfgemeinschaftsverein erhält die Zuwendung aus dem neuen Bundesprogramm für die ländliche Entwicklung, mit dem das Bundesministerium ländliche Regionen als attraktive und vitale Lebensräume erhalten möchte. Staatssekretärin Flachsbarth lobte den innovativen Ansatz. Bredenbeck sei eines der 20 vom Bund geförderten Projekte. Mit der Idee seines Mehrfunktionshauses hätte sich der Dorfgemeinschaftsverein gegen 120 andere Bewerber durchgesetzt, die sich mit ihren Projektskizzen eine Zuwendung vom Bund versprochen hatten.

Das DGH ist ein 1,1 Millionen-Euro-Projekt, die Hälfte kommt aus Fördermitteln und Spenden. Die denkmalgeschützte Mensing'sche Scheune von 1893 soll zweigeschossig ausgebaut werden, barrierefrei mit Fahrstuhl, Mehrzweckraum, Gastronomie und Bereich für die Quartiersarbeit der Gemeinde, die 112 Quadratmeter für 11.000 Euro im Jahr angemietet. Für die Gemeinde entstehen im Obergeschoss zwei Büros und zwei flexibel nutzbare Räume samt Teeküche für Workshops, VHS-Angebote, Hausaufgabenhilfe oder Rentenberatung. Vorbilder für dieses Konzept sind das Vogelnest und das Corvinus-Zentrum, wo das Zusammenspiel zwischen Hauptamt und Ehrenamt schon erfolgreich umgesetzt wird.

Scheunen-Vorbesitzer Johann Warnecke überreichte am Dienstag bei der Übergabe des Förderbescheids offiziell die Schlüssel. Kurz vor Weihnachten war der Kaufvertrag beim Notar unterschrieben worden. Sein Vater, Bredenbecks früherer Ortsbürgermeister Hans-Heinrich Warnecke, der im

Von Redakteur **Jennifer Krebs**

Jüngste Artikel des Redakteurs



Wennigsen Anmelden für die Ferien ohne Koffer



Argestorf Die Lübecker Straße braucht einen Neuausbau

letzten Mai unerwartet verstarb, war einer der ersten gewesen, der sich für ein Dorfgemeinschaftshaus einsetzte und die Arbeit des Vereins unterstützte.

Mitte 2018, so das Ziel, soll das Dorfgemeinschaftshaus eröffnet werden. Jahrelang sei hier das Café in Bredenbeck gewesen, erinnerte Bürgermeister Christoph Meineke. Nun bekäme der Ort mit dem Dorfgemeinschaftshaus wieder einen Anlaufpunkt für die Gemeinschaft und Gemeinsamkeiten, sagte der Verwaltungschef.

Als erstes soll nun ein neues Dach drauf. Die Dachdecker wollen bereits am kommenden Montag anfangen, die Scheune wird ab morgen dafür eingerüstet.

Ein Gemeinschaftsprojekt

Mit seinen 3100 Einwohnern und 20 Vereinen bekäme Wennigsen zweitgrößter Ortsteil nun wieder "ein echtes Zentrum", betonte Dorfgemeinschaftsvereinsvorsitzender Behr. Bredenbeck ist der einzige Ortsteil ohne DGH. Räume für die Dorfgemeinschaft gibt es nicht mehr, seit erst die Gaststätte Seidensticker und dann Silvester 2013 auch der Bredenbecker Hof dicht gemacht haben.

Das Dorfgemeinschaftshaus in Bredenbeck ist ein Gemeinschaftsprojekt mit einem unglaublichen Bürgerengagement. Inzwischen hat der junge Dorfgemeinschaftsverein, der sich im August 2013 gründete, 236 Mitglieder und ist der zweitgrößte Verein hinter der Bredenbecker Sportgemeinschaft. Der Dorfgemeinschaftsverein verstehe sich als Klammer zwischen den Vereinen, sagte Behr.

Ortsbürgermeister Heiko Farwig sprach von einer atemberaubenden Entwicklung. Nur mit dieser Besessenheit hätten es die Bredenbecker in dieser für ein derartiges Millionenprojekt relativ kurzen Zeit schaffen können, soweit zu kommen. Aus der Mensing'schen Scheune soll ein Haus für alle werden. Dafür "hauen alle rein", sagte Farwig.



Ortsbürgermeister Heiko Farwig (von links), Bürgermeister Christoph Meineke, Staatssekretärin Maria Flachsbarth, der Vorsitzende des Dorfgemeinschaftsvereins Thomas Behr und Scheunen-Vorbesitzer Johann Warnecke.

Quelle: Jennifer Krebs

VORIGER ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL

MEHR AUS NACHRICHTEN



Straßenausbaubeiträge:
Neue Lösung gesucht



Ein Ventil für den ganz
alltäglichen Frust



Anmelden für die Ferien
ohne Koffer



ALLE TERMINE IN WENNIGSEN >

In unserem Veranstaltungskalender finden Sie alle Veranstaltungen in Wennigsen und wissen immer, was los ist in Ihrer Nähe.

[mehr >](#)



HAZ Wennigsen
333 „Gefällt mir“-Angaben

Seite gefällt mir

Kontaktiere uns

1 FreundIn gefällt das

AKTUELLE BILDER >

[Alle Galerien](#)



Die Lübecker Straße braucht einen Neuausbau
Fotostrecke Wennigsen: Die Lübecker Straße braucht einen Neuausbau

IHR KONTAKT ZUR REDAKTION

Jennifer Krebs:
Telefon: 05108 642 - 117
E-Mail: jennifer.krebs@haz.de